

Liebe Freundinnen und Freunde der Stiftung der Deutschen Lions!

Kennen Sie das Gleichnis von der langjährigen Führungskraft, die vom halbwüchsigen Enkel bei einem Spaziergang auf dem Markusplatz gefragt wird, was Umstrukturierung bedeutet? Der Mann (es könnte auch eine Frau sein) überlegt kurz und schweigt. Dann klatscht er laut in die Hände. Die Gruppen der Tauben auf dem Platz fliegen hoch, flattern in alle Richtungen davon, drehen Kreise und landen schließlich wieder. Manche am gleichen Platz, manche an anderer Stelle in anderen Grüppchen, bis das Bild schließlich wieder kaum verändert wirkt. Und doch haben alle zumindest kurz einen anderen Blickwinkel eingenommen, ihre Haltung verändert und das Fliegen geübt.

Das Bild lässt sich beliebig weiter führen. Und einige Aspekte gelten vielleicht auch für unsere beiden „Flügel“ von Lions Deutschland. Die wichtigsten Neuigkeiten aus Haupt- und Ehrenamt können Sie in diesem Stiftungsbrief nachlesen.

Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen, auf das neue Lions-Jahr 2020/21!

Erfolgreicher Abschluss des Lions-Jahres

Corona Emergency Grant rettet Leben in ganz Deutschland



„Gemeinsam“ ist wohl das am häufigsten gefallene Stichwort während der Corona-Pandemie der letzten Monate. Solidarität und gemeinsames Handeln haben einen höheren Stellenwert erreicht als je zuvor. Auch bei Lions wurde beim Kampf gegen Covid-19 gemeinsam mehr möglich. Nach dem Angebot der Lions Clubs International Foundation (LCIF) auf Antrag eines Distrikts einen sogenannten „Corona Emergency Grant“ über 10.000 US-Dollar zu vergeben, liefen schnell mehr und mehr Anträge bei der Stiftung ein.

Die gute Zusammenarbeit mit den Distrikt-Governor/innen und Projektverantwortlichen in den Distrikten und die guten Beziehungen der Stiftung zu ihrem US-Pendant ermöglichten schließlich einen großen Antrag statt vieler kleiner und einen Betrag von über 200.000 Euro für den MD 111.

Die Mittel wurden mit viel Einsatz und Herzblut in den Distrikten für die medizinische Soforthilfe im Kampf gegen Covid-19 eingesetzt (der LION berichtete ausführlich). Pünktlich zum 01.07., nur zweieinhalb Monate nach Antrag, wurden aus unserer Fachabteilung ganze 105 Seiten Finanz- und 100 Seiten PR-Abschlussbericht an LCIF verschickt und an die „outgoing“ Governor/innen 19/20 die Zeilen: „Dies ist vor allem Ihrem großen Engagement zu verdanken!“ Wir schließen uns dem an, und dafür ist die Stiftung da: Gemeinsam können wir Großes erreichen!

Planungen für Lions-Jugendaustausch 2021

Europäisches Meeting in Österreich

Die Anfänge des internationalen Lions-Jugendaustauschs liegen schon stolze 60 Jahre zurück. Heute ziehen jährlich rund 3.500 junge Menschen in die Welt hinaus, um das Fürchten zu verlernen. Die Förderung von Völkerverständigung, Frieden und Toleranz wird jedes Jahr durch mehr als 100 weltweite Camps und zusätzliche individuelle Familienaufenthalte in mehr als 60 Nationen und nicht zuletzt durch den unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz zahlreicher Lions gewährleistet. Dieses Jahr mit nie dagewesenen Hindernissen. Nach sorgfältiger Abwägung

mussten die Aktivitäten im Hinblick auf die wachsende Unsicherheit angesichts der Corona-Pandemie weltweit abgesagt werden.

In Kooperation von Stiftung und Distrikten gelang eine fast reibungslose Rückabwicklung der geplanten Reisen. Doch es geht weiter: Da das Europaforum in Thessaloniki und damit auch der Lions Youth Exchange Bazaar ebenfalls Pandemie-bedingt ausfallen, treffen sich die europäischen Jugendaustausch-Beauftragten im Oktober in Österreich um einen erfolgreichen Austausch in 2021 vorzubereiten.

Lions-Quest wird gebraucht - mehr denn je!

Kreativwerkstatt für noch mehr Lebenskompetenzen

„Jede persönliche Fähigkeit, die hilft mit anderen Menschen, Problemen, situativen Veränderungen oder Stress umzugehen“, so lautet die vereinfachte Definition der WHO zu Life-Skills, zu Deutsch: Lebenskompetenzen. Bei Lions-Quest, unserem anerkannten und markführenden Lebenskompetenzprogramm für junge Menschen, waren durch den Shut-Down zunächst keine Präsenzseminare mehr möglich. Allmählich kann der Seminarbetrieb aber wieder aufgenommen werden und das Interesse der Schulen ist ungebrochen. Das Lions-Quest Team hat sich mit der Bildung einer Lions-Quest Kreativ-Werkstatt den Herausforderungen gestellt. Eine Trainer*innen-AG entwickelt derzeit aktuelle Online-Beiträge zu Corona-bezogenen Themenschwerpunkten, die es ermöglichen, Lions-Quest unter Corona-Bedingungen anzuwenden. Nach der Sommerpause wird ein mit

allen allgemeingültigen Hygiene- und Abstandsregelungen versehenes Seminarformat verfügbar sein und über der Konzeption von Online-Seminaren und Schulungsvideos rauchen beim Team ganz aktuell die Köpfe.



Alle Ergebnisse werden auf der Website www.lions-quest.de und auf dem Facebook-Auftritt von Lions-Quest kommuniziert. Schauen Sie doch mal rein! Es lohnt sich!

Staffelstabs-Übergaben in der Stiftung

Stiftungsratssitzung fand am 22.06.2020 in Wiesbaden statt

Bei aller Bewegung eine erfreuliche Kontinuität: Fabian Rüscht wechselt vom Governerratsvorsitz nahtlos in den Vorstand der Stiftung und wird sich neben dem Großen und Ganzen vor allem dem freigewordenen Schwerpunkt der originären Stiftungsarbeit widmen. Für seine Vorstandsarbeit bringt er gleichermaßen Wissen und praktische Erfahrung aus der Lions-Welt, wie auch der Juristerei mit, der er sich beruflich widmet. An der Seite von Frank-Alexander Maier und Christiane Lafeld hat Fabian Rüscht sich vorgenommen, die Stiftung erfolgreich in die Zukunft zu begleiten. Seine Vision: „Eine Stiftung, die fest im Herzen der deutschen Lions verankert ist. Eine Stiftung, für die sich die deutschen Lions gerne engagieren, und deren Aufwendungen für die Durchführung der karitativen Projekte von Lions Deutschland sie deshalb auch gerne solidarisch finanzieren.“

Auch im Stiftungsrat ist vieles neu: Zum Vorsitzenden wurde Dr. Michael Pap gewählt, seine bisherige Position als Stellvertreter besetzt nun Thomas Paulus. Im Stiftungsrat gibt es ganze fünf neue Gesichter, zuletzt, frisch gewählt vom Governerrat, kam Franz Göhl vom LC Tirschenreuth dazu, den wir hier aus Platzgründen stellvertretend für Alle willkommen heißen!

Mit Dankbarkeit und großer Anerkennung für ihre Mitarbeit und Leistungen in der Stiftung verabschieden wir uns von allen Ausgeschiedenen, insbesondere dem ehemaligen Vorstandsvorsitzenden Jörg Naumann, dem ehemaligen Kommunikationsvorstand Walter Huber sowie dem zum 01.07. ausgeschiedenen Stiftungsratsvorsitzenden Dr. Hanns-Otto Strumm. Einen Zugewinn ohne Weggang verzeichnet das Kuratorium, das als neues Mitglied Lea Stöver willkommen heißt.

Stiftung der Deutschen Lions

Stiftungsorgane:

Vorstand:

Christiane Lafeld
Frank-Alexander Maier
Fabian Rüscht

Stiftungsrat:

Dr. Michael Pap*
Thomas Paulus**
Gerhard Böhmler
Franz Göhl
Eveline Häusler
Gerhard Heim
Sevilay Huesman-Koecke
Johann J. Köster
Dr. Gerd Stehle
Nikolaus Ruppert

Kuratorium:

Wilhelm Siemen*
Detlef Erlenbruch
Hans-Peter Fischer
Joachim Herrmann
Iris Landgraf-Sator
Helmut Lang
Helmut Marhauer
Dr. Wolf-Rüdiger Reinicke
Dr. Rudolf Seiters
Lea Stöver
Bernhard W. Thyen
Wilhelm Wenning

(* Vorsitzender
** Stv. Vorsitzender)

Geschäftstellenleiter:
Volker Weyel

Bleichstraße 3
65185 Wiesbaden
0611-99154-0
stiftung@lions.de

Bankverbindung:

Frankfurter Volksbank
IBAN: DE40 5019 0000
0000 4005 05
BIC: FFVBDEFF

Mit besten Grüßen
Ihr Stiftungsteam



Lions Deutschland

Besuchen Sie uns im Netz: www.lions.de • www.lions-stiftung.de

Text und Layout:
Judith Arens